

Sauberer Strom vom Dach des Bauhofs

Photovoltaikanlage eingeweiht: Solargenossenschaft Biebergemünd setzt zweites Projekt um

GNE 18.01.2011

Biebergemünd (mb). Die Solargenossenschaft Biebergemünd hat ihr erstes Projekt in der Heimat umgesetzt: Auf dem Dach des Bauhofs der Gemeinde in Kassel wird künftig sauberer Strom durch Sonnenenergie erzeugt. Die Photovoltaikanlage ist auf zwei Dächern installiert und hat eine Leistung von insgesamt 28,9 Kilowatt-Peak (Spitzenleistung). Gestern Morgen wurde sie im Beisein von Bürgermeister Manfred Weber und Vertretern der ausführenden Firma offiziell eingeweiht.

Jürgen Staab, Vorstand der Solargenossenschaft Biebergemünd, bedankte sich bei Weber, „dass es geklappt hat und wir die Ressourcen bekommen haben“. Anschließend erläuterte er ein paar technische Daten und Fakten zur Anlage. Auf dem Dach des Hauptgebäudes wurden auf der Ostseite, die leicht nach Süden gerichtet ist, auf einer Fläche von 193 Quadratmetern 132 Dünnschichtmodule installiert. Ein Modul hat eine Leistung von 128 Watt-Peak und einen Wirkungsgrad von 9 Prozent. Der Wirkungsgrad beschreibt die Menge an Sonnenenergie, die in elektrische Energie umgewandelt wird.

Auf dem nach Süden ausgerichteten Hallendach wurden auf einer Fläche von 169 Quadratmetern 52 polykristalline Module angebracht. Ein Modul hat eine Leistung von 230 Watt-Peak und einen Wirkungsgrad von 15,2 Prozent.

Beide Modultypen sind in Deutschland gefertigt, berichtete Staab. Das sei dem Vorstand sehr wichtig gewesen; ebenso wichtig wie die Auswahl eines Solarteurs aus der näheren Umgebung. „Denn ein Ziel der Genossenschaft ist neben der Förderung ihrer Mit-

glieder sowie dem Klimaschutz – der Ausbau und Erhalt von Arbeitsplätzen in der Region“, betonte er. Das beauftragte Unternehmen erfülle diesen Anspruch: „HSL Laibacher GmbH ist aus Wiesen und verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Installation von Photovoltaikanlagen.“

Trotz der ungünstigen Witterung mit Schnee und Eis wurde die Photovoltaikanlage am 23. Dezember in Betrieb genommen. Die Solargenossenschaft hat die Anlage finanziert. 75.000 Euro betrug die Investitionskosten. Die Dächer des Bauhofs wurden zunächst für eine Laufzeit von 20 Jahren von der Gemeinde gemietet.

Staab rechnet insgesamt mit einem jährlichen Ertrag von rund 860 Kilowattstunden. „Damit könnten sechs bis sieben Haushalte versorgt werden“, erklärte Christian Laibacher, Geschäftsführer der Europe Solar Concept GmbH, einer Tochtergesellschaft der HSL Laibacher GmbH. Dies entspräche einem finanziellen Ertrag von rund 8.600 Euro pro Jahr, ergänzte Staab. Abschließend bedankte er sich noch einmal beim Bürgermeister für die Zusammenarbeit und ver-



Bürgermeister Manfred Weber (rechts) und (von links) Jörg Freichel, Christian Laibacher, Albrecht Staab, Jürgen Staab. (Foto: Boll)

lieh der Hoffnung Ausdruck, gemeinsam noch weitere Projekte realisieren zu können.

Seit der Gründung der Interessengemeinschaft, aus der die Solargenossenschaft hervorging, stehe er mit dieser in Kontakt, sagte Manfred Weber. Als er auf den Bauhof als mögliches Projekt angesprochen worden sei, habe er das Vorhaben im Gemeindevorstand vorgestellt und dessen Zustimmung erhalten.

Bereits einige gemeindeeigene Dächer würden für Solarenergie genutzt. Weber: „Wir wollen in diesem Punkt weiter nach vorne gehen und entspre-

chende Flächen auch nutzen, um Energie einzusparen.“ In Bezug auf weitere gemeinsame Projekte gab er zu bedenken, dass ein Wettbewerb vor Ort bestehe, da es mehrere Anbieter gebe. „Aber wenn wir eine Genossenschaft unterstützen können, warum sollten wir das nicht tun? Ein Anfang ist jedenfalls gemacht.“

Bereits Anfang Dezember hatte die im Februar 2010 gegründete Genossenschaft ihr erstes Projekt verwirklicht und auf dem Dach der Kurt-Schumacher-Schule in Windecken eine Photovoltaikanlage installiert. Weitere Projekte sind

in der Region geplant. Die Solargenossenschaft Biebergemünd freut sich nicht nur über weitere Mitglieder, sondern auch über Dachangebote von vorzugsweise öffentlichen Trägern.

Wer sich informieren möchte, kann das Treffen der Interessengemeinschaft am Mittwoch, 2. Februar, oder das Treffen der Solargenossenschaft am Mittwoch, 2. März, jeweils um 19.30 Uhr in der Gaststätte Spessartbahn in Kassel besuchen oder die Homepage www.solargenossenschaft-biebergemund.de.